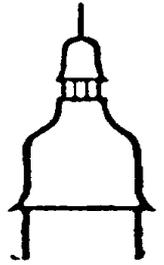




**Turnverein 1910 Hemmerden e.V.**

[www.tv-hemmerden.de](http://www.tv-hemmerden.de)



**seit über 100 Jahren**

## **Fit mit uns**



Turnen  
Jazztanz  
Spiele  
Aerobic  
Trampolin  
Volleyball  
Eltern - Kind  
.... und, und, und ....

**Sportliche Aktivitäten in einem familiären Rahmen**

---

**Ausgabe XVI**

**2011/2012**

## 101 und der Alltag hat uns wieder ...

Mit Stolz und schönen Erinnerungen können wir auf unser Jubiläumsjahr 2010 zurückblicken. Die vielen Veranstaltungen, die wir gemeinsam auf die Beine gestellt haben, Hand in Hand und immer mit Spaß bei der Sache.

Aber auch ein hundertjähriges Jubiläum gehört irgendwann mal der Geschichte an und das Vereinsleben ging auch im 101. Jahr weiter. Gott sei Dank, möchte ich da sagen, wäre ja auch zu schade, wenn jetzt alles vorbei gewesen wäre.

Gerade nach so einem ereignisreichen und arbeitsintensiven Jahr wäre es möglich gewesen, dass die Kräfte langsam schwinden und sich der eine oder die andere zunächst mal zurückziehen. Nicht im TV 1910 Hemmerden. Mit dem gleichen großen Elan sind alle wieder an die Arbeit gegangen und haben auch im Jahr Eins nach dem Jubelfeste wieder alle Hebel in Bewegung gesetzt, um den Vereinsmitgliedern und Sportbegeisterten ein abwechslungsreiches Sportangebot sowie viele Sportveranstaltungen zu bieten.

Das macht Lust auf mehr, auf weitere 100 Jahre, auf weiteren Spaß an der Bewegung, auf das Treffen von Freunden und dem Entfliehen des Alltags.

Denn der Alltag beim TV Hemmerden ist meist die Abwechslung vom Alltag unserer Mitglieder. Und so soll es auch sein.

Ich danke allen, die sich im TV 1910 engagieren, allen die unsere Angebote wahrnehmen und allen, die sich als Freunde und Gönner unseres Vereins bezeichnen. Bleibt uns treu und wohl gesonnen!

In diesem Sinne wünsche ich allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Turnvereins 1910 Hemmerden e.V. ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben, einen guten Rutsch und Glück, Erfolg und Gesundheit für das kommende Jahr 2012.

Ihr und Euer  
Hans-Georg Becker  
1. Vorsitzender

## Der Traum vom Fliegen

Fliegen können gehört zu den ältesten Wünschen unserer Gesellschaft. Für unsere Gruppe, geleitet von Heidi, ist der Traum zumindest teilweise in Erfüllung gegangen. Natürlich ist es uns nicht möglich frei wie ein Vogel in den Himmel aufzusteigen. Dafür haben wir aber die Gelegenheit, einmal pro Woche, freitags, in der schönen Hemmerdener Turnhalle viele kleine Momente der Schwerelosigkeit zu genießen.

Das Ganze, gepaart mit unserer farnefrohen Truppe, macht die wöchentlichen Treffen auf dem Trampolin zu einem wirklich spaßigen Erlebnis. Ob jung oder alt, ob Junge oder Mädchen, hier findet jeder Jugendliche seinen Platz. So kommt es, das seit Anfang dieses Jahres zwei Jungen zu uns gestoßen sind. Anfangs war es wirklich eine komische Situation, doch mittlerweile haben sich die beiden bei uns gut eingewöhnt.



Neben der vielen neuen Sachen, die wir alle gelernt haben, gibt es ebenso die schlechten Dinge, die uns in diesem Jahr ereilt haben. Viele Mitglieder der Gruppe fehlen oft, aber man hat leider nicht immer Zeit für die Dinge, die einem Spaß machen. Hoffentlich bringt die Zukunft sie zu uns zurück.\*

In den letzten Wochen haben wir eifrig für die Nikolausfeier trainiert. Unsere Gruppe hat sich dafür entschieden unter dem Motto "Tarzan" aufzutreten. Ihr dürft also gespannt sein, was wir dieses Jahr für euch geplant haben!

David Cörsten

\* Die Trampolin-Jugendgruppe hat sich im vergangenen Jahr stark dezimiert. Dies ist wohl größtenteils darauf zurückzuführen, dass die Worte „Jugendgruppe“ und „Freitagabend“ im Zusammenhang mit Sport nicht besonders kompatibel sind. Andere Hallenzeiten stehen uns jedoch nicht zur Verfügung.

Der verbliebene harte Kern der Gruppe ist dafür umso motivierter.



Seit Herbst 2011 kümmern sich Übungsleiterin Carolin Birbaum mit Zwillingsschwester Viktoria um Spiel, Spaß und Sport bei den 3-4jährigen Mädchen und Jungen.

## **Sieben** (Frauen und ein) **Mann in einem Boot**

Es begann im November (2010), als eine von uns zum Geburtstag einen gemeinsamen Ausflug ins Grevenbroicher Wintervarieté geschenkt bekam. Aufmerksame Zeitungsleser wissen, dass diese Veranstaltungsreihe buchstäblich ins Wasser fiel und so machten auch wir uns zweimal dorthin auf, um den Abend dann ganz anders zu gestalten als geplant.

So drehten wir eines Montags eine Runde auf dem Kinderkarussell auf dem Grevenbroicher Weihnachtsmarkt und gönnten uns anschließend einen Eisbecher, während wir draußen munterem Schneegestöber zuschauten.

Da nun aber das Geschenk noch ausstand, wurde dies kurzerhand auf die warme Jahreszeit verlegt. Wir mieteten ein Schlauchboot an und fuhren Ende Juli dann zu siebt zur Niers. Die Anfahrt versprach passend zum Geburtstag dann auch Novemberwetter. Dort angekommen ließ der Regen jedoch gleich nach und so konnten wir am Schloss Wissen dann trockenen Fußes in unser Boot einsteigen. Kurz hinter uns bootete eine Glehner Fußballmannschaft ein, der wir später mehrfach begegneten.

Wir paddelten also los, mussten für kurze Momente die Regenjacken überziehen (an dieser Stelle wird nicht verraten, wer einen Schirm (!) mit auf ein Boot nahm...), sangen ein paar seltsame Lieder von Dampfnudeln und Klopapier, aßen Pflaumen und tranken Prosecco, bis wir nach gut 2,5 Stunden in Weeze auf einer einsamen Wiese unser Picknick auspackten.

Verschiedene Käsesorten, Salami, Baguettes, Gemüse mit Dips, Süßes, Salziges, Rotwein und Johannisbeer-Secco wurden genossen und anschließend ein wärmender Kaffee getrunken.



Nachdem wir durch unsere Pause den Glehner Verein haben vorbeiziehen lassen und wir ein gutes Stück weiter gepaddelt waren, war in der Ferne weiteres Männergegröhle zu vernehmen. Wir fanden ein Floß vor uns, auf dem ein Junggesellenabschied stattfand. Ehe wir uns versahen, saß der Junggeselle in unserem Boot und verkaufte uns Dinge, die wir unbedingt brauchten (was ist schon ein Bootsausflug ohne Lineal und Jojo), während sein viel langsames Floß inzwischen gut 100 m hinter uns war.

Das Wetter wurde im Laufe des Tages immer besser und als wir - ohne den Junggesellen - im schönen Goch ankamen, schien sogar kurz die Sonne - die Gelegenheit, um Reste aufzufuttern, während wir auf die Autofahrer warteten.



Danke, Mädels, für den schönen Geburtstagsausflug, das gemütliche Picknick und den lustigen Tag!  
Heidrun Steinwartz

---



## LUST AUF BOP ?

Die Power-Gymnastik für  
**Bauch, Oberschenkel und Po**  
mit Sibylle Mann-Weber

Die Kombination von Herz-Kreislauf-Aktivierung, Koordination und Muskelkräftigung dient der Gesundheitsförderung und Fettverbrennung. Nach der Aufwärmphase auf dem Stepper oder mit Kleinhanteln gehören Übungen für Bauch, Beine, Po und Oberkörper zum Programm. Das komplette Training wird mit flotter Musik unterstützt, ein cool-down aus Stretching und Entspannung rundet die Übungen ab.

Neueinsteiger sind immer willkommen: dienstags 19 - 20.15 Uhr.

# Kinderkarneval 2011



Zum traditionellen Kinderkarneval tummelten sich in diesem Jahr weniger Kinder als üblich in der Hemmerdener Turnhalle. Ausgerechnet am Altweiber-Donnerstag hatte der katholische Kindergarten zum Karneval geladen, und zwei Mal an einem Tag feiern war für die kleinen Jecken dann doch zu viel.

Dafür hatten die Großen umso mehr Spaß. Thomas Müller führte souverän durch das närrische Programm. Es wurde gesungen, getanzt und gespielt, Kamellen flogen reichlich, und die originellsten Kostüme wurden prämiert.



# Sportfest 2011

Am Sonntag, dem 17. Juli trafen sich auf dem Sportplatz und in der Turnhalle Sportler aller Altersklassen zu einem fröhlichen Wettstreit.

Wie immer begann der Tag um 11 Uhr mit einem Aufwärmtraining, das von Peter Coenen geleitet wurde. Zu flotter Musik lockerten und dehnten Kinder und Erwachsene ihre Muskeln. Und dann ging es auch schon los.



Die Kleinkinder ab 2 Jahren eroberten kriechend, hüpfend und balancierend ihren Geschicklichkeitsparcours. Den Sprung in die Sandgrube und den Lauf auf der Aschenbahn schafften sie alle mit tatkräftiger Unterstützung durch ihre Eltern und Großeltern.



Nach den Wettkämpfen freuten sie sich über bunte Urkunden und kleine Geschenke.

Während sich die einen mit Kuchen, Würstchen und Getränken stärkten, ließen sich die Kinder von Pia Reibel und ihrem Team zu lustigen Spielen animieren.





Die älteren Kinder und Jugendlichen kämpften um die Vereinsmeisterschaft. Nach verschiedenen leichtathletischen Disziplinen wie 50-m-Lauf, Weitsprung und Schlagballwurf sowie zwei Turnübungen (Boden und Sprung) stand die Platzierung in den einzelnen Altersklassen fest.

Vereinsmeister 2011 des TV Hemmerden wurden:

Alica Hammelstein, Milena Heinemann, Amelie Broich, Lilli Schmitz, Hannah Wintermann, Anne Sudakewitsch, Felix Döpfer, Jan Karbach, Maurice Quednau und Kai Sudakewitsch.



Trotz ihres Geburtstags wollte Lilli Schmitz nicht auf das Sportfest verzichten, und so freute sie sich nicht nur über die Siegerurkunde als Vereinsmeisterin, sondern auch über das „Happy birthday to you“, das ihr zu Ehren geschmettert wurde.

Anne Lapp



# DEUTSCHES SPORTABZEICHEN

## Wir gratulieren zum SPORTABZEICHEN 2011

### **Jugend Bronze (zum ersten Mal):**

Lina Kirchhoff	Lukas Reibel
Timo Rippegather	Hannah Wintermann

### **Jugend Silber (zum zweiten Mal):**

Paul Albrecht	Carina Czerny
Alicia Hammelstein	Nina Polke
Robin Schwabe	Ronja Schwabe
Kai Sudakewitsch	Luis Traffa

### **Jugend Gold (dreimal und mehr):**

Laura Albrecht (3)	Leonie Schmitz (3)
Oliver Benjatschek (3)	Anne Sudakewitsch (4)
Jana Polke (5)	Isabel Werres (6)

### **Erwachsene Silber:**

Frank Albrecht (3)	Lina Albrecht (4)
Sandra Dicken (4)	Beate Polke (4)
Melanie Sudakewitsch (4)	

### **Erwachsene Gold:**

Andreas Benjatschek (5)	Kolja Sudakewitsch (5)
Robert Czerny (6)	
Gabriele Bender (11)	Klaus Jovi (11)
Ursula Kallen (11)	Martina Pöttsch (11)
Birgit Horstmannshoff (12)	Heidrun Steinwartz (14)
Annemarie Lapp (15)	Hildegard Schiffer-Brand (17)
Manuela Sausmikat (20)	Dorothea Peters (25)
Otto Miebs (30)	

## **Man muss nicht Mitglied in einem Verein sein, um das Deutsche Sportabzeichen zu erringen.**

Die Anforderungen für die einzelnen Übungen stehen in einer vom Deutschen Olympischen Sportbund DOSB herausgegebenen Tabelle.

Sie sind in Altersklassen und fünf verschiedene Gruppen eingeteilt: Schwimmen, Schnelligkeit, Ausdauer, Werfen und Springen, wobei man sich in jeder Gruppe eine Übung aussuchen kann und erfüllen muss.

Der TV Hemmerden startet in die neue Sportabzeichen-Saison mit Walken, Nordic Walking und Langlauf am

**Mittwoch, dem 20. Juni 2012 um 18 Uhr**

im Noithausener Bend, Schutzhütte Tribünenweg.

---

### **Sportabzeichen-Aktionstag 2011 des StadtSportVerbandes SSV**



Am 11.9. trafen sich über 120 Sportler im Schlossstadion und Schwimmbad, um die Prüfungen für das Sportabzeichen abzulegen. Auch in diesem Jahr gehörten wir wieder zum Veranstaltungsteam und waren traditionell für die Laufdisziplinen zuständig.



Es war eine fast familiäre Atmosphäre, denn wir sahen viele aus den vergangenen Jahren bekannte Gesichter. Sogar Sportler, die wegen einer Verletzung diesmal nicht aktiv waren, kamen vorbei und feuerten die anderen Teilnehmer an.

## **Gedanken zur Sportlerehrung Grevenbroich**

Die Sportlerehrung in der Form wie bisher, ein schöner gemütlicher Abend im Kreise der Sportlerfamilie des Grevenbroicher Stadtgebiets mit tollen Vorführungen heimischer Gruppen und Top-Acts von Leistungssportlern, wird es in Zukunft so nicht mehr geben. Aufgrund der erheblichen Kritik in der Lokalpresse schrieben der StadtSportVerband und die Stadt die Vereine an, um deren Meinung einzuholen. Von über siebzig Vereinen kam nur eine Handvoll Rückmeldungen; von "macht weiter so" bis "Veränderungen sollten überlegt werden" gingen auch hier die Meinungen auseinander. Klar ist es nicht schön, wenn viele der zu Ehrenden nicht erscheinen, die Gründe hierfür sollten schon hinterfragt werden.

Auch der Vorstand des TV Hemmerden hat sich zu Wort gemeldet, und wir finden es schade, dass hier eine Veranstaltung abgeschafft wird, auf der bisher die Vereine für ihr sportliches Angebot von Tanz und Akrobatik bis hin zu Fußball, Fechten oder Taekwondo kräftig die Werbetrommel rühren konnten.

Gruppen des TV Hemmerden waren in der Vergangenheit dabei wie die Crazy-Guys oder unsere Jazztanzgruppe Exposed unter der Leitung von Simone Zimmermann, die mit ihren Aufführungen immer gut ankamen.

Wird es in Zukunft für solche Gruppen noch Möglichkeiten geben sich zu präsentieren? Positiv an der ganzen Aktion ist allerdings, dass die Ehrung der Jugend hervorgehoben und aufgewertet werden soll, die ging ja meist in der Lokalpresse total unter, obwohl hier die Zuschauertribüne in der Gustorfer Dreifachhalle immer voll besetzt war und die Kinder mit strahlenden Augen ihre Urkunden entgegennahmen.

Nun gut, lassen wir uns überraschen, wie die Sportlerehrung in 2012 aussehen wird und sind wir gespannt auf die Kritiken ...

Manuela Sausmikat



13 Jahre ist Exposed jetzt schon zusammen, immer voller Elan und Motivation. Welche Tanzgruppen halten heutzutage noch über Jahrzehnte zusammen?

Im Rahmenprogramm bei der Sportlerehrung 2011 tanzten Exposed zu GLOW.



Dorothea Peters erhielt die Sportehrennadel der Stadt Grevenbroich für 25 Jahre Oberturnwartin und ihren Einsatz bei der Vorstandsarbeit im TVH. Gabriele Bender, Ursula Kallen, Martina Pöttsch und Klaus Jovi bekamen ihr 10. Sportabzeichen.



Kolja, Melanie, Anne und Kai Sudakewitsch nahmen auf der Bühne einen Wanderpokal entgegen. Dieser von Werner Moritz gestiftete Pokal soll Familien als Anreiz dienen, gemeinsam das Sportabzeichen zu erringen.

# Das Fitness-Angebot des TVH 2012

## Kinder- und Jugend-Turnen

Eltern-Kind - Turnen		Melanie Sudakewitsch	Tel.: 3215
Montag	16:00 - 17:00 Uhr	Gruppe I ab 2 Jahre	
Montag	15:00 - 16:00 Uhr	Gruppe II ab 3 Jahre	
Jungen und Mädchen 3 - 4 Jahre		Carolin Birbaum	Tel.: 18689
Mittwoch	15:45 - 16:45 Uhr	Viktoria Birbaum	
Jungen und Mädchen 5 - 6 Jahre		Hildegard Schiffer-Brand	Tel.:10692
Dienstag	16:00 - 17:00 Uhr	Linda Brand	
Mädchen 6 - 7 Jahre		Anna Weyerstraß	Tel.:3409
Donnerstag	17:15 - 18:15 Uhr	Luisa Weyerstraß	
Mädchen 8 - 10 Jahre		Elena Bartsch	Tel.: 18981
Dienstag	18:00 - 19:00 Uhr		
Jungen 6 - 9 Jahre		Hans Schiffer	Tel.: 81942
Montag	17:00 - 18:00 Uhr		
Mädchen 10 - 14 Jahre		Sandra Dicken	Tel.: 02131-
Montag	18:00 - 19:00 Uhr	Elena Bartsch	5248664
Jungen 9 - 15 Jahre		Peter Coenen	Tel.: 1668
Freitag	16:00 - 17:00 Uhr	Gruppe I David Cörsten	
Freitag	17:00 - 18:00 Uhr	Gruppe II Robin Paulußen	
Mädchen 15 Jahre und älter		Elena Bartsch	Tel.: 18981
Montag	19:00 - 20:15 Uhr		

## Volleyball

Männer  
Donnerstag 20:15 - 22:00 Uhr Heinz-Josef Dicken Tel.: 18594

## Jazztanz

„Happy Kids“ 6 - 14 Jahre Simone Zimmermann  
Samstag 16:00 - 17:00 Uhr Linda Brand/Fiona Bartsch

„Exposed“ Simone Zimmermann Tel.: 0178-  
Samstag 14:00 - 16:00 Uhr 7528871

## Trampolin

Jugendliche  
Freitag 18:00 - 20:00 Uhr Heidrun Steinwartz Tel.: 5708326

Kinder  
Samstag 12:30 - 14:00 Uhr Julia Kallen Tel.: 0170-  
9389443

## Turnen / Gymnastik

Fördergruppe Geräteturnen Dorothea Peters Tel.: 3177  
Donnerstag 16:00 - 17:15 Uhr

weibl. Jugend und Erwachsene Dorothea Peters Tel.: 3177  
Montag 20:15 - 21:45 Uhr

Orthopädische Rückenschule  
für Frauen und Männer Monika Clemens  
Donnerstag 19:15 - 20:15 Uhr

Gymn./Rückenschule für Frauen Anja Schrödter Tel.: 10966  
Dienstag 20:15 - 21:30 Uhr

Gymnastik für Frauen Gudrun Kniep Tel.: 3248  
Freitag 20:00 - 21:30 Uhr

BOP – Powergym für Frauen Sibylle Mann-Weber  
Dienstag 19:00 - 20:15 Uhr

## "Ju" get fun - die Fahrt für die Jugendstufe des Vereins im Jubiläumsjahr 2010

Vom 10. bis 12. September 2010 führte uns die dritte Vereinsfahrt für die



Jugendstufe in das Naturfreundehaus in Solingen. Nachdem das Gepäck im Haus verstaut und die Zimmer bezogen waren, wurde auch schon der Grill angeworfen und anschließend in einem kleinen Feuerkorb ein großes Lagerfeuer entzündet.



Fast ausgeschlafen begaben wir uns nach dem Frühstück am Samstag auf eine kleine Wanderung - so war es zumindest geplant. Eine nette Wanderung von etwa 1,5 oder 2 Stunden, die jedoch kein Ende nehmen wollte, da der Herbergsvater bei der Beschreibung der Strecke gleich am Anfang eine Abzweigung vergaß... So stapften wir völlig ohne jegliches Gepäck los, gingen durch Wälder, Wiesen und Felder, durchkreuzten das ein oder andere Örtchen, bis wir endlich die Wupper überqueren konnten und den Teilnehmern dabei lieber nicht sagten, dass nun erst die Hälfte des Weges zurückgelegt war. Ein Berg mit ordentlicher Steigung ließen den Durst größer und die Motivation bei dem einen oder anderen kleiner werden. Schließlich wurde an einer Wiese ein Brunnen geentert. Nachdem wir beinahe buchstäblich wieder über die Wupper gegangen sind und nach insgesamt 3,5 Stunden



endlich wieder im Haus ankamen, folgte strikte Geschlechtertrennung: Die Mädels gingen duschen und schlafen, die Jungs saßen draußen und tuppten.

Nach unserem kleinen Wandermalheur ging es dann wieder wie geplant weiter. Der Nachmittag verlief noch recht ruhig, bis wir abends -nach dem zweiten Grillen versteht sich- zum Showact starteten: Es hieß nun "Schlag den ... Coenen".



Peter, der zuvor nichts von seinem Glück wusste, durfte gegen Thomas beim Rückwärts-Buchstabieren antreten, gegen Elias Wett-Liegestütze bestreiten, gegen Christian kopfrechnen, gegen Caren einen eiernden Squashball hochtitschen. Mit Arndt wurde um die Wette gepritscht und letztlich gegen Caro Fragen zu den Simpsons beantwortet. Das Spiel ging

3:3 unentschieden aus. Auch am Samstag zündeten wir unseren gut bestückten Feuerkorb wieder an und wurden dieses Mal von Dominiks Gitarre begleitet. Am anderen Morgen bemerkten wir, dass die Füße des Feuerkorbs drei Löcher in den Asphalt gebrannt hatten, mit einem schnell darüber geparkten Kleinbus fiel dies jedoch gar nicht so auf...

Alles in allem fiel die Fahrt ein bisschen anders aus als eigentlich geplant - was aber der Stimmung keinen Abbruch tat. Nach einer stärkenden Sonntag-Mittag-Pizza fuhren 19 Teilnehmer und 4 Leiter wieder gen Hemmerden und die meisten fielen vermutlich zu Hause in einen Tiefschlaf, um abends jedoch bei facebook die Fahrt zu reflektieren.

Heidrun Steinwartz



# Marathon-Coach



Seit Jahren begleite ich meinen Mann Hubert bei seinen Marathonläufen (immer für den Turnverein Hemmerden startend) in den verschiedensten Städten. Im Abstand von ca. 10 km schaue ich ob noch „alles i.O.“ ist und sporne ihn weiter an.

Im vergangenen Jahr (Düsseldorfmarathon) war sein Lauf äußerst anstrengend und für mich sehr emotional mitzuerleben. Sein Ziel, unter vier Stunden zu laufen, erreichte er zwar, aber die zunehmende Anstrengung und die Strapazen, die man nach 10, 20, 30 und 40 km mit beobachtet, nimmt den zuschauenden Partner sehr mit.

Nun, als mittlerweile Ü50 Laufender, wollte er in diesem Jahr nicht mehr Bestzeiten erreichen, sondern den Lauf und die Atmosphäre in Köln genießen, denn wer möchte nicht noch einmal von dem legendären, einzigartigen Kölner Publikum angefeuert werden?

Ich war sehr kritisch, denn ich weiß auch, dass man bei einem solchen Event durch die Stimmung und die anderen Läufer mitgezogen wird.

10 Monate Vorbereitungszeit nach einem selbst ausgearbeiteten Trainingsplan waren vorbei und der 03. Oktober rückte näher. Niemand hatte damit gerechnet, dass es im Herbst noch so heiß werden würde.

Die Strecke:

Die neue, geänderte Wegstrecke führt die Läufer zunächst 20 km an der Rheinpromenade vorbei um anschließend die restlichen 22,195 km durch die unterschiedlichsten Stadteile Kölns und die Innenstadt zu laufen.

Der Start:

Um 11.30 Uhr, bei 27 Grad stehen 16.000 verrückte Läufer in den Startlöchern, abgesperrt von zigtausend Zuschauern (ähnelt einer eingepferchten Schafherde...) und warten nervös mit den Füßen scharrend, auf den Startschuss.

Wenn es dann endlich losgeht, steht man als Zuschauer angestrengt suchend am Straßenrand um noch ein Foto von einem strahlenden, voll motivierten, frischen Läufer zu schießen.



Dann heißt es, Stadtplan raus und den ersten Posten nach 13 km beziehen. Dort angekommen schaue ich mir erst einmal entspannt die vorbeiziehenden Läufer an. Ich klatsche Beifall, sporne an und amüsiere mich über das ein oder andere Kostüm (von der Sebamed-Packung über Clowns bis hin zur Elfe war alles dabei - typisch Köln eben). Dabei behalte ich natürlich die Uhr im Auge um dann, zur gegebenen Zeit, nach „meinem Läufer“ Ausschau zu halten.

Ein entspannter Hubert klatscht im Vorbeilaufen meine Hand ab und gießt sich am Verpflegungsstand einen Becher Wasser über den Kopf. Na, dann ist ja noch „alles i.O.“!

Weiter zu km 21.

Jetzt erwarte ich einen konzentriert laufenden Mann, aber nein, wieder lachend, bester Laune und - trotz Hitze - immer noch in seiner geplanten Zeit.

Suche nach km 30.

Jeder Marathonläufer weiß: „Hier kommt der Mann mit dem Hammer!“

Im vergangenen Jahr dachte ich, Hubert erreicht das Ziel nicht. Und in Köln:

Wieder ein fröhlich daher laufender Mann. Hier gibt es jetzt neben Wasser auch Bananen, Energyriegel und -drinks. Hubert nimmt sich im Vorbeilaufen am Verpflegungsstand einen Energiedrink und gießt sich den nächsten Becher Wasser über den Kopf. Hier und da stehen Leute am Straßenrand und spritzen Wasser

mit einem Wasserschlauch über die Straße, worunter die Läufer dankend Abkühlung finden. Mittlerweile sind alle Läufer klitschnass, jedoch immer noch blendender Laune.

Bei 40 km (auf der Domplatte) möchte ich Hubert dann noch einmal sehen, um abzuchecken, ob immer noch alles klar ist. Hier kommt er hoch konzentriert laufend an mir vorbei und sieht mich erst nach mehrmaligem rufen. Ich erkenne: Die letzten zwei Kilometer will er „Tempo machen“, um später glücklich unter jubelnden Zuschauern und lauter Musik, die noch die letzte Energie aus jedem Läufer herausholt, ins Ziel zu laufen.

Er hat es wieder mal geschafft! Die Endorphine tanzen Samba und er kann seine Begeisterung selbst nicht in Worte fassen.

Es war wieder ein ganz besonderes Erlebnis und ein toller Lauf in Köln.



Hildegard-Schiffer Brand

# Stadtmeisterschaften im Turnen

16.10.2011

Ausrichter der Stadtmeisterschaften im Geräteturnen war in diesem Jahr der TV Jahn Kapellen. Insgesamt 70 Turnerinnen der Vereine TK Grevenbroich, TV Orken, TV Jahn Kapellen und TV Hemmerden stellten sich dem Vierkampf aus Sprung, Reck/Barren, Balken und Boden. Leider konnten wir in diesem Jahr nur zwei Mädchen melden, die in ihren Altersgruppen beachtliche fünfte Plätze erturnten.

Allen Teilnehmern überreichte der Ausrichter eine Urkunde sowie eine Goldmedaille mit Turnemblem und der Prägung „Stadtmeisterschaft Turnen 2011 Grevenbroich“.



Die erturnten Punkte unserer Mädchen im Einzelnen:  
Jahrgang 2004 und jünger:

<b>Amelie Broich</b>	<b>5. Platz</b>	<b>46,80 Punkte</b>
Sprung		11,00 Punkte
Barren/Reck		13,10 Punkte
Balken		11,00 Punkte
Boden		11,70 Punkte

Jahrgang 2002:

<b>Alica Hammelstein</b>	<b>5. Platz</b>	<b>53,55 Punkte</b>
Sprung		13,95 Punkte
Barren/Reck		13,10 Punkte
Balken		13,20 Punkte
Boden		13,30 Punkte

## Ausflug der Hausfrauenriege

Am Samstag, dem 25.06.2011, trafen sich die Mitglieder der Hausfrauenriege bereits um 7:45 Uhr auf dem Marktplatz in Hemmerden zum alljährlichen Ausflug. Das Ziel war: Xanten, und zwar dieses Mal nicht der Römerpark, sondern die Stadt selber.

Auf 5 PKW verteilt fuhren wir los und 4 PKW kamen auch zeitgleich auf dem richtigen Parkplatz an. Das fünfte Auto blieb zunächst verschollen und konnte auch nicht geortet werden, weil alle Insassen „zweckmäßigerweise“ ihre Handys ausgeschaltet hatten! Aber schließlich fanden sie uns und ließen sich durch diese kleine Unterbrechung auch die Laune nicht verderben.

Da der Himmel uns nicht ganz wohl gesonnen war, ging es dann mit Regenschirmen bewaffnet vom Parkplatz aus erst mal zu einem ausgiebigen Frühstück mit allem, was verwöhnte Leute sich so wünschen! Dabei wurde vor allem ganz ausgiebig gequatscht, man könnte fast meinen, wir hätten uns ganz lange nicht gesehen!

Sybille Born, unser jüngstes Riegenmitglied, hatte mit ihrer Familie den Tag in Xanten sehr genau vorbereitet. Sie hatte sich nicht nur gut informiert, sondern hatte auch in den Lokalen „vorgekostet“, um sicher zu sein, dass alles in Ordnung ist.

Aber ihr Einsatz ging noch weiter. Als Sybille nämlich erfahren hatte, dass es an dem Tag für uns keine offizielle Stadtführung mehr geben könnte, hatte sie sich alles Informationsmaterial besorgt, es genau gelesen und entpuppte sich als perfekte Stadtführerin.



Zusammengedrängt unter bunten Regenschirmen folgten wir gut gelaunt ihren Ausführungen. Die Führung endete dann vor dem Nibelungen Museum.

Hier warteten bereits 2 Fremdenführer auf uns, und so bekamen wir - in zwei Gruppen aufgeteilt - einen weiteren Einblick in die Geschichte der Stadt und dem damit verbundenen Bezug zum Nibelungenlied.

Anschließend spazierten wir zum Hafen und bestiegen dort ein Rundfahrtboot. Bei Kaffee und Kuchen konnten wir die sehr schön gestaltete Freizeitanlage entlang des Ufers bewundern. Nur der Dauerregen hinderte uns am Badespaß!

Sybille hatte geplant, dass wir den Tag im Hafen ausklingen lassen sollten. Aber in Anbetracht des Wetters klingelten wir bei „Charly“ in Hemmerden an. Dort ließen wir dann bei kleinem Abendessen, guter Laune, viel Gelächter und einem Glas Wein den Tag zu Ende gehen.

Wir danken Sybille an dieser Stelle noch einmal für ihren Einsatz und ihre gute Laune!

Hübsch anzusehen: Unsere Regenschirm-Armada !

Doris Tietz



# Rückblick auf die Festlichkeiten zum 100 jährigen Vereinsjubiläum am 2. Oktober 2010



Bereits am Freitag ehrte der TVH verstorbene Vorstandsmitglieder und Vorsitzende durch Niederlegen von Blumensträußen. Bei der Erinnerung an diese Mitglieder, die den Verein geführt und geprägt haben, wurden so manche netten Anekdoten erzählt.



Beim Sektempfang am Samstag in der Turnhalle überreichte der 1.Vorsitzende Hans-Georg Becker an alle Übungsleiter und Vorstandsmitglieder die aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums entworfene Anstecknadel.

Nach dem Gottesdienst feierte der TVH seinen Geburtstag mit einem Empfang, bei dem im Rahmenprogramm die Jazztanzgruppen des Vereins „Exposed“ und „Happy Kids“ auftraten und die Zuschauer begeisterten. In ihren Ansprachen lobten der Landrat des Rhein-Kreises Neuss Hans-Jürgen Petrauschke und die Bürgermeisterin der Stadt Grevenbroich Ursula Kwasny die Breitensportarbeit des Vereins und das ehrenamtliche Engagement der Vorstandsmitglieder. Die Vorsitzende Dagmar Schröder überbrachte die Ehrengaben des Sportbundes Rhein-Kreis Neuss sowie des Landessportbundes und dankte dem Verein für die in 100 Jahren geleistete Arbeit.

Als Dank und Ansporn für weitere fruchtbare Jahre nahm der Vorsitzende des Jubelvereins Hans-Georg Becker aus der Hand von Erika Kamp die „Christian-Friedrich-Schloer-Plakette“ als Auszeichnung des Gladbacher Turngaus entgegen. Vom Rheinischen Turnerbund und Deutschen Turnerbund wurden Plaketten, Urkunden und ein Fahnenband überreicht. Der TVH freute sich ebenso über die vielen Glückwünsche der befreundeten Vereine aus Hemmerden und den anderen Stadtteilen, die unserer Einladung gerne gefolgt waren. Nach dem Festakt spielte für alle jungen und junggebliebenen Mitglieder und Gäste die Cover-Band „STIXX“ Rock-Hits aus den letzten 40 Jahren. Auch der „Mond“, eine Erinnerung an vergangene Karnevalsälle des TVH, durfte natürlich an diesem Abend nicht fehlen.

Anne Lapp



Frau Kwasny, Stadt Grevenbroich



Herr Petrauschke, Rhein-Kreis Neuss



Frau Schröder, Kreissportbund



Frau Kamps, Gladbacher Turngau



„Exposed“ und „Happy Kids“



„Stixx“



„Der Mond“



„Vorstandsarbeit“ beim TVH



Auf der Jahreshauptversammlung 2011 wurde unser langjähriger 1. Vorsitzender und Turnrat Hans Bongartz unter großem Beifall der anwesenden Mitglieder zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Hans-Georg Becker zeichnete in seiner Laudatio das Bild eines Mannes, der seit 1946 dem TVH angehört und ihm in zahlreichen Ämtern gedient hat. Schon sein Vater Josef erhielt 1952 diese Auszeichnung.

## Tour der Alte-Herren-Riege TV Hemmerden 2011

Traditionell fand auch in diesem Jahr unsere Tour wieder am ersten September-Wochenende statt.

Organisator der Tour war Heinz Koch, und mit 13 Personen starteten wir am Freitag, dem 02. September um 16.00 Uhr mit der DB ab Grevenbroich über Düsseldorf nach Goch an den Niederrhein.

Unterschlußpfanden wir im Hotel Ter Kelling, und am Abend wurde im Spargeldorf Goch-Kessel im Gasthaus Stoffelen ein wirklich vorzügliches Abendessen eingenommen. Wie schon oft bei einer unserer Touren fand auch in diesem Jahr in dem Lokal eine Hochzeit statt.

Das läuft uns irgendwie nach, aber wie schon anderenorts vorgekommen, Hochzeitssuppe oder Hochzeitsbraten waren diesmal tabu für uns!

Der Samstag stand dann ganz im Zeichen von sportlichen Aktivitäten.

Nachdem wir uns mit einem ausgiebigen Frühstück gestärkt hatten, ging es um 10.00 Uhr mit dem sogenannten Geccomobil in die Niederrhein-Landschaft. Und wer es noch nicht kennt, dem sei folgendes erklärt:

Ein Geccomobil ist ein fahrradähnliches Gefährt, auf dem in der Regel bis zu 7 Personen Platz nehmen, alle auf verschiedenen Sitzpositionen irgendwie in die Pedale treten und nur eine Person als Bremser oder Steuermann für alles verantwortlich ist und das Gefährt nach Möglichkeit geradeaus führt.



Mit der nötigen „Verpflegung“ an Bord ging es meistens auf ruhigen Wegen mit eingebauten Umleitungen und einer kurzen Rast zum Kloostergut Gräfenthal, wo wir gegen 13.00 Uhr eintrafen und in einer ehemaligen Remise ein Mittagessen einnahmen.

Im Anschluss daran fand im Innenhof ein Bogenschießen statt.

Mit 2 Volltreffern im letzten Durchgang wurde der bis dahin weit abgeschlagene Theo Birbaum noch Überraschungssieger vor dem lange uneinholbar führenden Heinz-Josef Dicken.

Theo wurde nicht nur Sieger des Bogenschießens, sondern das sei auch noch erwähnt, zum dritten Mal Opa!

Aufgrund der guten Wetterlage schlug dann der Veranstalter Karl Reinéry von „GeccoTours“ der Gruppe vor, eine Kanufahrt von Goch-Zentrum nach Goch-Kessel durchzuführen. Alle waren einverstanden, aber ich sage vorweg, einige von uns hätten dem besser nicht zugestimmt.

Denn etwa 1 km vor dem Ziel kam es zu einer Havarie auf der Niers!  
Ein Kanu kenterte, und nur mit großem Einsatz und tollkühnen Rettungsmaßnahmen wurden die havarierten Kanusportler vor größerem Schaden bewahrt.

Namen der Verursacher und der vor dem Ertrinken geretteten Personen werden in diesem Bericht aufgrund der noch laufenden Ermittlungen nicht genannt!

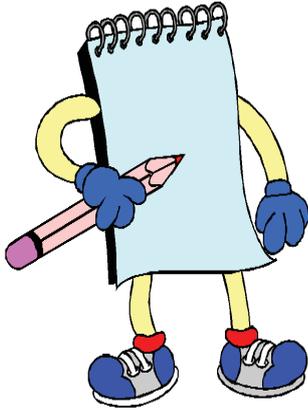
Nachdem alle Wogen geglättet und die Kleidungsstücke getrocknet waren klang der Tag mit einem Abendessen im Biergarten des Traberhofes aus.

Sonntagmorgen zogen dann düstere Regenwolken am Himmel auf, die uns aber nicht davon abhielten, eine zweistündige Wanderung an der Niers entlang nach Goch-Zentrum zu starten.

Wir hatten gerade die Stadtgrenze erreicht, als uns dann doch noch ein paar Regentropfen erreichten!

Nach einem ausgedehnten Fröhschoppen mit Mittagsimbiss im Köpi am Markt traten wir die Heimreise an und landeten zu einem Absacker noch bei Hill Billy.

Heinz Koch



# TERMINE 2012



20.01.2012	Jahreshauptversammlung im „Burggrafen“ mit Vorstandswahlen
05.02.2012	Sportlerehrung der Kinder in der Dreifach-Turnhalle Gustorf mit vielen Spielaktionen
16.02.2012	TVH-Kinderkarneval in der Turnhalle
02.03.2012	Sportlerehrung Erwachsene im ADAC-Zentrum
20.06.2012	Sportabzeichen: Langlauf und Walken im Bend
24.06.2012	TVH - Sport- und Spiel-Fest
09.09.2012	Sportabzeichen – Aktionstag
November 2012	Stadtmeisterschaften im Geräteturnen
09.12.2012	Nikolausturnen

---

## Die aktuellen Beitragssätze des TVH :

Kinder	2,50	€ p. Monat
Jugendliche	3,00	€ p. Monat (15-18 Jahre)
Erwachsene	5,00	€ p. Monat
Familien	10,00	€ p. Monat
(Der Familienbeitrag gilt ab 1 Erw. u. 2 Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre)		
Passive	0,50	€ p. Monat

Die Beiträge werden von uns pro Mitgliedsmonat erhoben.

Die Abbuchungen erfolgen zweimal jährlich und werden rückwirkend für das 1. Halbjahr im Juli und für das 2. Halbjahr im Dezember durchgeführt. Änderungen Ihrer Bankverbindung benötigen wir daher bis zum 15. Juni bzw. 15. Dezember. Wenn Sie mit einer Abbuchung nicht einverstanden sind, melden Sie sich bitte bei uns. Bei fehlerhafter Abbuchung überweisen wir den Betrag umgehend zurück. Damit ersparen Sie uns unnötige Kosten.

# Der Vorstand des TV 1910 Hemmerden e.V.

1. Vorsitzender Hans-Georg Becker Tel.: 0179-3983170

2. Vorsitzender Ralf Lapp Tel.: 02182-1537

Geschäftsführerin Silke Birschel Tel.: 02182-571240

1. Kassiererin Helga Biermann Tel.: 02182-10322

Oberturnwartin Dorothea Peters Tel.: 02182-3177

Oberturnwartin Manuela Sausmikat Tel.: 02181-44211

Vereinsjugend- Sandra Dicken Tel.: 02182-18594  
ausschuss: Elena Bartsch Tel.: 02182-18981

Geschäftsstelle :

TV 1910 Hemmerden e.V., Schelsener Weg 13, 41363 Jüchen

E-mail: [post@tv-hemmerden.de](mailto:post@tv-hemmerden.de)

-0-

Impressum :

herausgegeben vom TV 1910 Hemmerden e.V.

eingetragen im Vereinsregister des AG Grevenbroich VR 479

verantwortlich für die Artikel sind die jeweiligen Verfasser

Redaktion : Annemarie Lapp Tel. : 02182-1537

Cover : Dieter Sommler

Druck : IDEE-Druckhaus GmbH, 50181 Bedburg